

Niedersachsen: Ministerin Birgit Honé und DAK-Gesundheit suchen Gesichter für ein gesundes Miteinander 2021

- **Krankenkasse setzt Wettbewerb für Engagement und Gesundheitsförderung in Zeiten der Corona-Pandemie fort**
- **Interessierte können sich bis zum 15. Januar 2022 bewerben und auf Landes- und Bundesebene Geldpreise gewinnen**

Niedersachsen, 9. September 2021. Die DAK-Gesundheit sucht für Niedersachsen erneut „Gesichter für ein gesundes Miteinander“. Unter diesem Motto veranstaltet die Krankenkasse bereits zum zweiten Mal einen Ideen-Wettbewerb. Im Bundesland unterstützt die Ministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten Honé die Kampagne als Schirmherrin. Gesucht werden Einzelpersonen oder Gruppen, die sich 2021 beispielhaft für ein gesundes Miteinander engagieren. Zugelassen sind auch Verbände und Organisationen sowie Betriebe, die sich für Gesundheitsförderung oder Prävention einsetzen. Interessierte können sich im Internet bis zum 15. Januar 2022 bewerben und auf Landes- und Bundesebene Geldpreise gewinnen.

Mit dem Wettbewerb werden Menschen angesprochen, die neue Ideen zur Prävention und Gesundheitsvorsorge entwickeln. Das können zum Beispiel spezielle Bewegungsangebote für Kinder oder Senioren sein, eine Schulaktion zur Suchtprävention oder interaktive Anti-Stress-Kurse in Betrieben. „Unser Wettbewerb soll zeigen, wie wichtig Zusammenhalt und ein gutes Miteinander für unsere Gesundheit sind,“ sagt Dirk Vennekold, DAK-Landeschef in Niedersachsen. „2020 haben sich bundesweit rund 400 Projekte an unserem Wettbewerb beteiligt. Die große Resonanz und die anhaltende Corona-Pandemie bestätigen uns, die erfolgreiche Kampagne auch 2021 fortzusetzen. COVID-19 hat weiterhin massive Auswirkungen auf unser Leben.“

Ministerin Honé ist erneut Schirmherrin

Niedersachsens Ministerin Birgit Honé ist erneut Schirmherrin des Wettbewerbs. Wie wichtig die Aktion sei, zeige für sie auch der Vorjahressieger aus Niedersachsen: „Der Bundessieger des hannoverschen Vereins Herzschräger e.V. zeigt, wie viele tolle Menschen und Projekte sich in Niedersachsen für ein gesundes Miteinander stark

machen. Diese haben es verdient, gewürdigt zu werden. Darum übernehme ich gerne wieder die Schirmherrschaft für den Wettbewerb.“

Im Jahr 2020 hatte die Initiative Herzschräger e.V. von Torge-Christian Wittke aus Hannover den Bundeswettbewerb in der Kategorie „Gesichter für ein gesundes Leben“ gewonnen. Bei der zweiten Auflage des Wettbewerbs wird der Preisträger Mitglied der neuen Bundesjury sein. Wittke betont: „Es ist mir eine Ehre in der Bundesjury mitwirken zu dürfen. Der Wettbewerb ist ein wichtiges Zeichen des Respekts gegenüber kreativen Menschen, welche mit ihrem persönlichen, sozialen Engagement Lücken in unserem Versorgungssystem schließen.“

Der Wettbewerb erfolgt zweistufig: Zunächst ermittelt eine Jury im Bundesland die besten drei „Gesichter für ein gesundes Miteinander“, die jeweils 750 Euro (Platz 1), 500 Euro (Platz 2) und 300 Euro (Platz 3) gewinnen. Die Hauptgewinner aller Bundesländer kommen in die Endausscheidung auf Bundesebene. „Wer bei uns in Niedersachsen den ersten Preis gewinnt und anschließend auf Bundesebene noch überzeugt, kann insgesamt bis zu 3.750 Euro gewinnen, um sein Projekt weiter voranzutreiben“, so Vennekold.

Weitere Informationen und die Teilnahmebedingungen zum Wettbewerb finden Bewerber auf: www.dak.de/gesichter